

# Flying Faculty 2024

## Handout

Liebe\*r Flying Faculty Teilnehmer\*in,

wir freuen uns, Sie an der German Jordanian University im Rahmen von des Flying Faculty-Programms von GJU und Hochschule Magdeburg-Stendal begrüßen zu können. Über das Flying Faculty-Programm werden im Jahr 2024, Dozierende aus unserem Partnerhochschulnetzwerk finanziert, um an der GJU einen Kurs zu unterrichten, als Botschafter für ihre Heimathochschule zu fungieren und insgesamt den deutschen Lehranteil an der GJU zu erhöhen.

Das Flying Faculty Programm im Jahr 2024 wird als Online Lehre sowie auf dem Campus und in einem hybriden Format möglich sein. Für Online Lehre entfallen einige Organisationsschritte.

Die Förderbedingungen des Flying Faculty Programms von GJU und Hochschule Magdeburg-Stendal als projekttragender deutscher Partnerhochschule haben sich geändert, daher bitten wir Sie, sich dieses Handout gründlich durchzulesen und uns bei Fragen jederzeit zu kontaktieren.

Inhalt:

1.	Allgemeine Vorbereitung.....	2
2.	Aktuelle Hinweise zu COVID-19.....	2
3.	Online Lehre im Jahr 2024.....	2
4.	Unterrichtssprache.....	2
5.	Flugbuchung.....	3
6.	Einreise.....	3
7.	Übernahme Reisekosten.....	3
8.	Buchung Unterkunft / Fahrtkosten vor Ort.....	4
9.	Tageshonorar/Per Diem.....	4
10.	Lehrhonorar.....	5
11.	Ausflüge in Jordanien.....	5
12.	Kontakte.....	5
13.	Checkliste (für Präsenzlehre on Campus).....	6

### 1. Allgemeine Vorbereitung

Bitte seien Sie sich bewusst, dass in Jordanien vieles kurzfristiger entschieden oder verändert wird als es im deutschen akademischen Betrieb üblich ist. Bei Unsicherheiten können Sie das International Affairs Department (IAD) jederzeit kontaktieren.

Stimmen Sie in einem ersten Schritt Ihre genauen Reisettermine, die Dauer Ihrer Lehrtätigkeit, den Umfang Ihrer Lehrstunden und die Kursinhalte mit dem Exchange Coordinator oder Ihrer Kontaktperson an der jeweiligen Fakultät der GJU ab. Beachten Sie bitte, dass bei Präsenzlehre das Programm ein Minimum an 20 zu leistenden Unterrichtseinheiten (eine UE=50 min) in bis zu maximal 7 Tagen vorsieht. Bei reiner Onlinelehre können diese Bedingungen teilweise entfallen. Bei hybriden Modellen müssen mindestens 15 UE vor Ort gelehrt werden. Nach der Übereinkunft mit der GJU Fakultät unterrichten Sie bitte das International Affairs Department an der GJU über die Details (Kontakt siehe Punkt 13). \*

***\*Mind. 20 Unterrichtseinheiten sind von denen 15 in Präsenz stattfinden müssen und der Rest muss online erfolgen.***

Alle weiteren Infos und Dokumente bekommen Sie per Email zugeschickt.

### 2. Aktuelle Hinweise zu COVID-19

Aktuell (Stand November 2022) gibt es keine Einschränkungen in Jordanien. Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Aufenthalt unbedingt über die Reise- und Sicherheitshinweise und insbesondere die COVID-19-bedingten Reisewarnungen auf der Seite des [Auswärtigen Amtes](#) und dem jordanischen [Tourismusverband](#). Die Einreise unterliegt wenigen Einschränkungen, detaillierte Informationen finden Sie bei Punkt 7 „Einreise“.

### 3. Online Lehre im Jahr 2024

Viele Schritte entfallen bei reiner Online Lehre, wie beispielsweise die Punkte 5-10 in diesem Handout. Jegliche Dokumente können per E-Mail eingereicht werden. Die Kolleg\*innen an der Fakultät kümmern sich um die Implementierung des Kurses über eine Online Plattform. Bitte sprechen Sie auch ab, wie Prüfungen stattfinden sollen. Für Online Unterricht kann nur das stündliche Lehrhonorar gezahlt werden.

### 4. Unterrichtssprache

Durch das Flying Faculty Programm soll der Anteil der deutschen Lehrveranstaltungen an der GJU erhöht werden. Deswegen begrüßen wir es ausdrücklich, wenn der Kurs auf Deutsch gehalten wird. Ein besonderer Schwerpunkt des DAAD als Mittelgeber und der das TNB-Projekt tragenden Hochschule Magdeburg-Stendal liegt darauf, Flying Faculty vor allem in den Semestern direkt vor dem Deutschlandjahr der Studierenden einzusetzen. Teilweise werden Sie aber auch jüngere Semester unterrichten, bei denen das Deutschniveau der Studierenden nicht ausreichend ist. Auch wenn der Kurs auf Englisch gehalten wird, möchten wir Sie ausdrücklich ermuntern, die deutsche Sprache teilweise in

den Kurs miteinzubauen, durch beispielsweise eine Liste an Fachvokabular auf Deutsch, zweisprachige Präsentationen oder Zusammenfassungen auf Deutsch. Anregungen dazu finden Sie im Dokument „Tipps für den Einsatz der deutschen Sprache“.

#### 5. Flugbuchung

Buchen Sie Ihren Flug bitte ausschließlich über das Reisebüro des GJU-Projektbüros an der Hochschule Magdeburg-Stendal. Sie vermeiden dadurch, für den Flug finanziell in Vorleistung zu gehen. Bitte kontaktieren Sie dazu das Reisebüro direkt (Kontakt siehe Punkt 13). Wir bitten Sie zudem, direkt ein Rail & Fly Ticket zu buchen, damit Sie flexibel zum Flughafen in Deutschland kommen können.

Bitte füllen Sie die beigefügte Reisekostenzuschuss-Annahmeerklärung aus und senden Sie diese noch vor der Flugbuchung an das GJU-Projektbüro in Magdeburg im Original per Post (Kontakt siehe Punkt 13).

#### 6. Einreise

Deutsche und EU-Staatsbürger\*innen bekommen ein Visum bei Einreise am Flughafen, welches einen Monat gültig ist. Die Kosten dafür werden Ihnen erstattet. Falls Sie nach der Flying Faculty privat bleiben und Jordanien erkunden möchten, lohnt es sich, vor der Reise nach Jordanien den Jordan Pass online zu erwerben. Dieser beinhaltet das Visum sowie deutlich reduzierte Eintrittsgebühren in fast alle Sehenswürdigkeiten Jordaniens. Der Jordan Pass kann nur per Kreditkarte online, vor Antritt der Reise, bezahlt werden. Sobald man den Jordan Pass aktiviert, also zum ersten Mal nutzt, ist er für zwei Wochen gültig. Weitere Infos hier: <https://www.jordanpass.jo/>

Zurzeit werden für die Einreise folgende weitere Unterlagen benötigt: Zum einen muss eine Auslandskrankenversicherung nachgewiesen werden. Erkundigen Sie sich dafür am besten bei Ihrer deutschen Krankenversicherung, ob diese einen Auslandsaufenthalt abdeckt. Ansonsten empfehlen wir, eine Auslandskrankenversicherung online abzuschließen. Der Nachweis kann auf Englisch oder Deutsch sein. Zudem müssen sich alle Einreisenden vor Abflug online registrieren. Am Ende wird Ihnen ein QR Code ausgestellt, den Sie beim Check-In am Flughafen vorzeigen müssen: <https://www.gateway2jordan.gov.jo/form/>

Unter dem gleichen Link finden Sie auch nochmal alle geforderten Unterlagen zur Einreise.

#### 7. Übernahme Reisekosten

Das Flying Faculty Programm ist ein zentrales Instrument der TNB-Förderung durch die Hochschule Magdeburg-Stendal. Im Rahmen des Programms werden durch das GJU-Projektbüro in Magdeburg die Reisekosten nach und von Amman in Höhe von maximal bis zu 800€ wie folgt übernommen:

- Economy Class Flugticket Deutschland - Amman - Deutschland

- An- und Abreise Wohnort - Flughafen in der zweiten Klasse der Deutschen Bahn (bitte buchen Sie Ihr Flugticket direkt als Rail & Fly-Ticket über das Let's Fly Reisebüro)
- Visagebühren am Flughafen Amman i.H.v. 40 JD
- An- und Abreise Flughafen Amman - Unterkunft bis zu 30 JD
- Bitte beachten Sie, dass leider weder die GJU noch das GJU-Projektbüro an der Hochschule Magdeburg-Stendal die Kosten für Covid-19 Tests (PCR-Tests/Schnelltest etc.) übernehmen können!

Am Flughafen in Amman stehen Taxis bereit, die für 25-30 JD nach Amman und für 20-25 JD nach Madaba fahren. Eine andere Möglichkeit ist die Abholung durch Ihr Hotel.

**Bitte heben Sie alle Originalbelege zur Einreichung auf!**

Senden Sie die Belege bitte direkt nach Ihrer Rückkehr nach Deutschland postalisch an das GJU-Projektbüro und einen Scan/Foto per E-Mail. Für die Erstattung der Visakosten von 40 JD schicken Sie bitte ein Foto von Ihrem Pass (erste Seite), vom Ein- und Ausreisestempel in Ihrem Pass und - wenn Sie den Jordan Pass erworben haben- den Jordan Pass als PDF mitsamt Zahlungsbeleg (Kreditkartenauszug o.ä.) per E-Mail an das GJU-Projektbüro:

GJU-Projektbüro an der Hochschule Magdeburg-Stendal  
z.H. Herrn Tony Kranz  
Breitscheidstr. 51  
39114 Magdeburg  
[tony.kranz@german-jordanian.org](mailto:tony.kranz@german-jordanian.org)

**8. Buchung Unterkunft / Fahrtkosten vor Ort**

Als Flying Faculty Teilnehmer\*in sind Sie dafür verantwortlich, eine Unterkunft zu finden, wir unterstützen Sie dabei natürlich gerne. Wir haben Ihnen dafür ein paar Optionen in Amman und Madaba zusammengestellt (siehe Dokument „Accommodation and ways to campus“), sowie die Möglichkeiten erklärt, wie Sie zum Campus kommen. Grundsätzlich steht es Ihnen aber frei, welche Unterkunft Sie buchen. Sowohl die Unterkunfts- als auch die Fahrtkosten von und zur Hochschule werden nach dem Aufenthalt über das Tageshonorar / Per Diem abgegolten.

**9. Tageshonorar/Per Diem**

Zur Deckung der Kosten für Unterkunft und Fahrten zum und vom Campus (Madaba/Amman) zahlt das GJU-Projektbüro aus TNB-Fördermitteln einen Tagessatz in Höhe von 126,00 € für jeden Tag an dem Unterricht durch sie durchgeführt wird sowie für den Anreise- und Abreisetag, jedoch maximal für sieben Tage. Dieser wird im Anschluss an Ihre Reise auf Grundlage des „Letter of Confirmation“ pauschal ausgezahlt. Sie gehen zunächst finanziell in Vorleistung. Unterrichtsfreie Wochenendtage (in Jordanien Freitag und Samstag) werden ebenfalls mit diesem Tagessatz vergütet, sofern diese innerhalb der

Lehrperiode liegen. Für die Auszahlung senden Sie bitte Ihren vollen Namen und Ihr ausgefülltes Kontodatenformular an das IAD und das GJU-Projektbüro.

#### 10. Lehrhonorar

Durch die GJU wird eine Vergütung in Höhe von 29€ pro gelehrte Unterrichtseinheit (eine UE entspricht 50 Minuten) gezahlt. Diese müssen auf dem "Letter of Confirmation" durch Ihre Fakultät an der GJU und durch das International Affairs Department der GJU bestätigt werden. Der Letter of Confirmation mit allen nötigen Unterschriften wird am Ende durch das IAD an das GJU-Projektbüro in Magdeburg weitergeleitet, Sie müssen dabei nichts tun.

#### 11. Ausflüge in Jordanien

Sofern es Ihre Planungen erlauben, raten wir Ihnen, ein wenig Zeit zum Reisen in Jordanien einzuplanen. Wir haben Ihnen dafür einen kurzen und einen ausführlichen Reiseguide erstellt, den Sie ebenfalls per E-Mail zugeschickt bekommen. Gerne gibt Ihnen das International Affairs Department an der GJU weitere Tipps zur Organisation. In dem Dokument „Tipps für Jordanien“ finden Sie neben Restaurants und Cafés in Madaba und Amman auch Telefonnummern von erfahrenen Guides und Fahrern, die Sie gerne kontaktieren können.

#### 12. Kontakte

International Affairs Department GJU  
Herr Azmi Alnawayseh  
Program coordinator Flying Faculty  
Building F, Office F 019  
[Azmi.Alnawayseh@gju.edu.jo](mailto:Azmi.Alnawayseh@gju.edu.jo)  
Tel.: +962 6 429 4882  
German landline: +49 391 50 54 7422  
Working hours:  
Sun-Thu 8am to 3pm Jordanian time

GJU Projektbüro Magdeburg  
Tony Kranz  
Financial Manager Projektbüro  
[tony.kranz@german-jordanian.org](mailto:tony.kranz@german-jordanian.org)  
Tel: +49 391 886 4246

Let's fly Reiseladen  
[info@lets-fly.de](mailto:info@lets-fly.de)  
Jean-Burger-Str. 9  
39112 Magdeburg  
Tel.: 0391 (0)5619589

### 13. Checkliste (für Präsenzlehre on Campus)

#### Vor Antritt Flying Faculty:

- Absprache Fakultät GJU und International Affairs Department GJU
- Reisekostenzuschussannahmeerklärung an GJU-Projektbüro Magdeburg im Original per Post schicken
- Flugbuchung über Let's fly!
- Buchung Unterkunft
- Alles für die Einreise vorbereiten, QR Code, Versicherung, etc.
- E-Mail an International Affairs Department der GJU mit ausgefülltem Kontodatenformular

#### Während Flying Faculty an der GJU:

- im International Affairs Department GJU kurz vorstellen
- Gerne in Absprache mit IAD auch Infoveranstaltung oder Open Office anbieten
- Netzwerktätigkeiten für Ihre Heimatuniversität nachgehen, durch bspw. Treffen mit fachverwandten Professoren, das IAD hilft Ihnen dabei gerne
- Reisen in Jordanien

#### Nach Flying Faculty:

- folgende Belege im Projektbüro Magdeburg einreichen:
  - Zugticket vom/zum Flughafen in Deutschland
  - Foto des Reisepasses mit Visa-Marke (Visagebühr), Ein- und Ausreisestempel
  - Transfer Flughafen Amman zum/vom Hotel
- Kurzen schriftlicher Bericht anfertigen und am Evaluationsprozess teilnehmen
- Der Letter of Confirmation wird bearbeitet, das Stunden- und Tagehonorar wird überwiesen